

IGOR STRAVINSKY DER FEUERVOGEL

1910, in einer Aufführung in der Urfassung von 1910 durch das Mariinski-Ballett bei den Salzburger Pfingstfestspielen 2013.

LINK ZUR MUSIK: [YouTube](#)



GEDANKEN

(von Max M. Richter)

Iwan Zarewitsch ist der Held des beliebten russischen Volksmärchens, das Stravinsky mit 27 für das berühmte Ballets Russes komponierte, das ihn quasi über Nacht berühmt machte. (Uraufführung 25. Juli 1910, Paris, Theatre National de l'Opera)

Als Iwan den Feuervogel mit seinem flammenden Gefieder erblickt, ist er wie verzaubert und jagt ihm schließlich hinterher. Als er seiner habhaft werden kann, lässt er ihm das Leben und bekommt eine seiner Federn zum Geschenk. Mit ihr kann er den Feuervogel in Not um Hilfe anrufen.

Auf dieser Jagd gelangt er aber unbemerkt in das Reich des bösen Zauberers Kastschej, in dem ihm gefangene Prinzessinnen und Jungfrauen begegnen und in dem auch Prinzen gefangen und versteinert sind. Er verliebt sich in eine der Prinzessinnen. Als aber der Zauberer den Eindringling bemerkt, wird Iwan zum Gejagten. In letzter Minute ruft er mit Hilfe der Feder den Feuervogel. Dieser schützt Iwan und zeigt ihm an der Wurzel des Wunderbaumes ein Ei. In diesem versteckt der Zauberer seine Seele. Dadurch ist er bisher „unsterblich“.

BEGLEITMUSIK SELAH'22 - WOCHE 3: Mk1, 38:
„DENN DAZU BIN ICH DA“



Jacques-Émile Blanche: Igor Stravinsky (1915)

Wir betreten die Szene im letzten Viertel, als der Feuervogel die Angriffe zum Schweigen gebracht hat und Iwan das Ei zeigt. (42:00) Der Zauberer und seine Dämonen versuchen noch einmal, Iwan zu fangen und ihn zu versteinern. Aber alles, was es eigentlich noch braucht, ist, dass Iwan das Ei jetzt wirklich zerschlägt. Mit Donner und Knall geht es in Rauch und Flammen auf. Die Macht des Zauberers ist gebrochen. Der ewig Üble ist geschlagen.

Aber was jetzt? Eine spannungsvolle Stille. Was wird die Zukunft bringen? Streicher halten die Spannung bis sanfte Bläser- und Harfenklänge die Zukunft begrüßen. Die versteinerten Prinzen erwachen und werden wieder lebendig. Die gefangenen Prinzessinnen tanzen. Iwan selbst trifft „seine“ Prinzessin wieder. Die letzte Szene zeigt ihre Hochzeit. Happy End - Tutti - Großes Finale.

Welches „Zauber-Ei“ würdest du gern einmal zerschmettern? Welcher „böse Zauber“ würde dadurch gebrochen werden? Welches „Dazu bin ich da“ würde dadurch ermöglicht? Welche versteinerten „Prinzen“ und „Prinzessinnen“ würden so wieder lebendig?

Worüber möchtest du jetzt mit Gott reden?